

ERSATZWahl VIZEPRÄSIDIUM REGIONALGERICHT VIAMALA

bdp. Am 26. September wird das Vizepräsidium des Regionalgerichts Viamala neu besetzt. Die BDP schlägt zwei geeignete Personen für die Ersatzwahl vor. Stimmberechtigte erhalten den Wahlzettel direkt von der Gemeinde, zusammen mit den übrigen Abstimmungsunterlagen.

Nicole Lenz-Hassler, Rechtsanwältin

Mein Name ist Nicole Lenz-Hassler. Ich bin 33 Jahre alt, verheiratet und Mutter einer Tochter. Nächstes Jahr ziehe ich mit meiner Familie nach Scharans ins Eigenheim. Als zukünftige Domleschgerin möchte ich mich für die Region Viamala engagieren und kandidiere deshalb aus Überzeugung für das Amt der Vizepräsidentin am Regionalgericht Viamala. Ich verfüge über das Anwaltspatent des Kantons Graubünden und langjäh-

rige Berufserfahrung in der Advokatur und am Gericht. Seit 2017 arbeite ich als Gerichtsschreiberin am Kantonsgericht Graubünden. Durch meine familiäre Verbindung zum Schamserberg fühle ich mich der Region Viamala stark verbunden und kenne deren Her-



Nicole Lenz-Hassler. Pressebild

ausforderungen und Besonderheiten. Ich würde mich sehr freuen, bald auch beruflich in der wunderschönen Region Viamala mit ihren Bergen und Tälern zu Hause zu sein.

Gian-Luca Michael, MLaw

Im Hinblick auf die Wahlen betreffend das Vizepräsidium am Regionalgericht Viamala möchte ich mich mit ein paar wenigen Worten bei Ihnen vorstellen. Aufgewachsen und zur Schule gegangen bin ich (30) südlich der Viamala in der 400-Seelen Gemeinde Zillis-Reischen. Die Kantonsschule absolvierte ich in Chur, das Jurastudium an der Universität Zürich. Nach meinem Studienabschluss im Winter 2016 arbeitete ich vorwiegend an Gerichten im Kanton Graubünden. Aktuell bin ich als Aktuar am Regionalgericht Maloja in St. Moritz tätig.

Meine Freizeit verbringe ich vorzugsweise auf dem familiären Landwirtschaftsbetrieb oder mit sportlichen Aktivitäten. Es würde mich mit sehr viel Stolz erfüllen, ein solches Amt in der Region ausführen zu dürfen, in welcher ich gross geworden bin.



Gian-Luca Michael. Pressebild

VIER PODESTPLÄTZE AM J+S JUGENDTAG

ei. Am 28. August beteiligten sich auch neun Jugendschützinnen und Jugendschützen der J+S Sportschützen Thusis am Bündner Jugendtag Gewehr 50 Meter. Ausgetragen wurden die Wettkämpfe in Landquart in den Kategorien U13/U15 aufgelegt, Einzel- und Gruppenwettkampf, U17/U21 liegend frei Einzel- und Gruppenwettkampf, sowie einem Dreistellungswettkampf kniend/liegend/stehend (je 20 Schuss pro Stellung). Dem Thusner J+S Team reichte es gleich vier Mal auf das Podest. Mit nur zwei Zehnteln Vorsprung siegte die Gruppe Thusis 1 (U17/U21) vor den Ts Surselva und den SS Landquart 1. Den Einzelwettkampf in dieser Kategorie gewann Nevil Bardellini mit sechs Punkten Vorsprung vor Lea Schmid und Angelina Pünchera (beide SS Landquart). In der Kategorie U13/U15 landete Milena Be-

eli auf Rang 2. Sie wurde von Lucas Schmid (SS Landquart) um einen Punkt geschlagen. Auf Rang drei kam Morena Bondolfi (Ts Poschiavo). Auch in der Königsdisziplin (3-Stellungswettkampf) reichte es mit 546 Punkten für Manuela Lorez für den zweiten Rang, obwohl ihr die zweite Kniendpassage nicht nach Wunsch gelang. Der Sieg ging klar an Chiara Weisshaupt (Ts Surselva). Auf Rang drei klassierte sich Enrica Caluori (SS Domat/Ems). Ranglisten Hinweise auf die Teilnehmenden sind auf www.kbsv.ch/de/news abrufbar.



Gruppenbild des Teams J+S Sportschützen Thusis. Bild zVg